

1. Die Gemeinschaft
2. Der Mensch als Einzelwesen
3. Natur und Joden

24. April 1952

Der „Pressefest“ von Muna findet weit über die Grenzen des Kreises hinaus Beachtung. Der Nordwestdeutsche Rundfunk hat sich in seiner UKW (Ultraschwellen)-Sendung „Zwischen Rhein und Weser“ für die - wie es hieß - mutige und westfälisch-temperamentvolle Stadtvertretung von Muna eingesetzt. Der Hauptausschuß der Stadt hatte beschlossen, die Presse zu seinen Sitzungen zuzulassen. Diesem Beschluß widersprach das Landesverwaltungsgericht in Arnsberg, und die Stadt wandte sich an die nächste Verwaltungsgerichtsstanz.

Superintendent Küstermann beging heute sein silbernes Ordinationsjubiläum (25 Jahre). 1933 wurde er als Pfarrer nach Muna berufen. Er entstammt einem Geschlecht, das in dritter Generation Pfarrer stellt.

Nach einer Wartezeit von ca. 3 Jahren konnte der Kunstschreinermeister Anton Bittis (Muna-Königsborn, früher in Körbecke/Soest) sein Patent für einen „höhenverstellbaren Tisch“ in Empfang nehmen. Mit wenigen Handgriffen läßt sich der „Wunder Tisch“ vom gemütlichen Rauch- und Spieltisch zum zweckentsprechenden Wohn- und Esszimmertisch verwandeln.